

SPALENBERG 31

Bautypus	Wohnhaus	Gemeinde	Basel
Bauzeit	14. Jh. / 1844	Quartier	Altstadt Grossbasel
Bauherrschaft	unbekannt	Zone	Schutzzone
Architekt	unbekannt		

Das heute viergeschossige Handwerkerhaus «Zum Oberrn Pfeiler» mit Hintergebäude befindet sich in der südlichen Häuserzeile des Spalenbergs. Es wurde 1330 zusammen mit Nr. 33 erstmals erwähnt, ab ca. 1400 taucht es als selbständige Liegenschaft auf. 1844 erfolgte ein Umbau mit neuen Fassaden, im 20. Jh. wurden ein Ladenumbau und eine Sanierung vorgenommen.

Die regelmässige zweiachsige Fassade weist eine moderne Ladenfront auf, die Haustür mit Ziergitter stammt von 1844. Im Inneren liegt in den Obergeschossen die Einteilung jeweils in ein Vorder- und ein Hinterzimmer vor; das Erscheinungsbild wird von dem Ausbau von 1844 (schlichter Lambris, Füllungstüren) bestimmt, mit Ergänzungen um 1900. Das Hintergebäude mit zum Hof abgewalmtem Satteldach ist zumindest teilweise in Fachwerk konstruiert und in der 2. Hälfte des 19. Jh. auf drei Geschosse aufgestockt worden.

Das Haus repräsentiert die spätmittelalterliche Bebauungsstruktur und die Nutzung durch Kleingewerbe und Wohnen. Elemente der biedermeierlichen Ausstattung sind teilweise erhalten. Das aussergewöhnlich grosse Hinterhaus deutet auf die im 19. Jh. gegen die Wohnungsnot in der Altstadt ergriffenen Massnahmen hin.



Denkmalbegriff nach § 5 DSchG vom 20. März 1980 (Stand 01. Juli 2020)	
x Einzelwerk	x kultureller Wert
Ensemble	x geschichtlicher Wert
Rest eines Einzelwerks oder Ensembles	architekturhistorischer Wert
	künstlerischer Wert
	x städtebaulicher Wert